



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 310.10 / 01.06.2010

Eine links, eine rechts – Minister de Jager kassiert eine Ohrfeige nach der nächsten

Zum Aussetzen der Begutachtung der Wissenschaftlichen Kommission Niedersachsen an der Universität Flensburg erklärt der hochschulpolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Rasmus Andresen**:

Nach dem Rücktritt des Universitätsrates, den bundesweit schlechten Schlagzeilen, der Kritik der Vorsitzenden der Hochschulrektorenkonferenz und vielen mehr, hat nun also auch die wissenschaftliche Gutachterkommission aus Niedersachsen die Reißleine gezogen.

Die Gutachterkommission fühlt sich zu Recht hinters Licht geführt. Es gibt keine klare Linie des Landes bezüglich der Universität Flensburg. Aussagen des Ministers am Wochenende untermauern dies. Statt das Expertengremium aus Niedersachsen unabhängig seine Arbeit machen zu lassen, schnürt das Ministerium das Korsett immer enger.

Bei der Zukunft der Universität Flensburg geht es nicht darum, CDU-Abgeordnete der Region frei zu kaufen, sondern erfolgreich arbeitenden Studiengängen eine Perspektive zu geben. Die Kommission sollte dazu ihren Beitrag leisten.

Wir fordern das Ministerium auf, seine absurde Kamikaze-Politik einzustellen und endlich anzufangen, sich mit den Akteuren an einen Tisch zu setzen. Falls das Ministerium nicht handeln wird, werden wir parlamentarische Schritte einleiten.
